

MEDIENINFORMATION

Mondsee | 7. Juni 2023

Lebenshilfe Oberösterreich Arbeitsgruppe Mondsee

Rauschende Ballnacht der Lebenshilfe in Mondsee

Unter dem Motto „Liebe das Leben“ fand im Schloss Mondsee wieder der von der Arbeitsgruppe Mondsee der Lebenshilfe organisierte Ball statt.

Nach fünf Jahren Pausen feierte die Lebenshilfe OÖ in Mondsee wieder eine rauschende Ballnacht. Unter dem Motto „Liebe das Leben“ tanzten die Ballgäste zur Big Band der Bürgermusik Mondsee. Die soeben wiedergewählte Arbeitsgruppe Mondsee der Lebenshilfe OÖ organisierte den Ball. Obfrau Gabriele Schwarzmann freute sich, unter den Gästen auch Bürgermeister Josef Wendtner sowie die neuen Leitungen der Lebenshilfe-Einrichtungen in Mondsee, Christine Haas (Werkstätte) sowie Stephan Soldan (Wohnhaus), begrüßen zu dürfen. Alexander Forster, zuvor Leiter des Wohnhauses, der in das Wohnhaus der Lebenshilfe in seiner Heimatstadt Bad Ischl wechselte, wurde ebenfalls mit großer Freude begrüßt. Für die langjährige Werkstättenleiterin Kornelia Schön war dies der letzte Ball als Einrichtungsleiterin, sie ging in Pension.

Die Ballgäste erwartete ein buntes Rahmenprogramm. Beschäftigte und Bewohner*innen eröffneten mit einem Einzug gemeinsam mit dem Team der Lebenshilfe und der Arbeitsgruppe und überraschten mit weiteren Einlagen. Die Stimmung war ausgezeichnet, alle freuten sich endlich wieder ausgelassen feiern zu können und waren sich einig, dass es bis zum nächsten Ball keine so lange Pause mehr geben darf.

35 Jahre Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe, die den Grundstein für Werkstätte und Wohnhaus der Lebenshilfe in Mondsee gelegt hatte, feierte beim Ball ihr 35-jähriges Jubiläum. Die von Claudia Holzleitner gegründete Gruppe für Angehörige von Menschen mit Beeinträchtigung entwickelte sich zu einer tollen, in Mondsee nicht mehr wegzudenkende Gemeinschaft.

Viele Hände unterstützen die Arbeitsgruppe beim restlos ausverkauften Ball: In der Küche zauberten die Hände der KFB aus Mondsee und Oberwang, hinter der Bar wirkte das vielbewährte Team der Schwarzmann-Brüder mit ehemaligen Zivildienern. Im Service waren engagierte Jugendliche tätig, darunter auch einige Firmlinge aus Mondsee. Die Firmlinge kreierten weiters als Firmprojekt in Kooperation mit der Werkstätte verschiedene Designs für Bekleidung, die ab Juli online zu erwerben ist.

Die Katholische Frauenbewegung Zell am Moos verwöhnte die Gäste mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. „Es war wieder ein rundum gelungenes Fest der Lebensfreude und des Miteinanders“, bedankt sich Gabriele Schwarzmann bei den vielen Sponsoren und Unterstützer*innen des Mondseelandes und allen anderen, die die erfolgreiche Veranstaltung ermöglicht haben.



Bild 1: v. l. n. r. Lebenshilfe-Werkstättenleiterin Christine Haas, Bürgermeister Josef Wendtner, Lebenshilfe-Wohnhausleiter Stephan Soldan, ehemalige Wohnhausleiter Alexander Forster, ehemalige Werkstättenleiterin Kornelia Schön



Bild 2: Rauschende Ballnacht der Lebenshilfe im Schloss Mondsee.



Bild 3: Lebenshilfe-Werkstättenleiterin Christine Haas und Gabriele Schwarzmann, Obfrau der Arbeitsgruppe Mondsee der Lebenshilfe OÖ, freuen sich über die gelungene Ballnacht.

Bildhinweis: Lebenshilfe OÖ/Lukas Lettner (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Die Lebenshilfe OÖ ist der größte Träger der Behindertenarbeit in Oberösterreich. Über 1.700 Mitarbeiter*innen begleiten und betreuen knapp 2.000 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Das flächendeckende Angebot in Oberösterreich umfasst Mobile

Frühförderung und Familienbegleitung in den Bezirken Vöcklabruck und Kirchdorf, Kindergärten, einen heilpädagogischen Hort, Wohneinrichtungen, mobile Betreuung, Werkstätten sowie Cafés, Shops, Galerien, Hofläden und eine Jausenstation.

Medienkontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.^a Sabrina Kainrad | Leitung PR & Kommunikation
oeffentlichkeitsarbeit@ooe.lebenshilfe.org | Tel.: 0664 8372414